

seiner Mutter, die zu Lebzeiten nur ihre deutsche Muttersprache hatte sprechen können, fließend englisch sprechen hörte, rückte er empört vom Spiritismus ab. Bei seinen Vorträgen zur Enthüllung von Medien begann er mit einfachen Tricks, ließ zum Beispiel Gegenstände schweben, Glocken ertönen, wobei er sich des Fußes bediente, den er so geschickt aus dem Schuh zog, daß der Mann, der zur Kontrolle seinen Fuß darauf gesetzt hatte, nichts davon merkte. Dann ließ Houdini den „Lichtgeist“ erscheinen: vor den Augen der Versammelten stieg eine leuchtende Gestalt durch das Fenster, schwebte durch den Raum, strich einem der Gläubigen über den Kopf und entschwebte dann wieder durch ein anderes Fenster. Houdini erklärte nachher der

schauergeschüttelten Versammlung, daß ein schwarzgekleideter Akrobat, der unauffällig unter den Zuschauern gesessen hatte, seinen mit einer Leuchtmasse bestrichenen Partner zum Fenster hineingehoben, herumgetragen, wieder durch das andere Fenster herausbefördert habe, um dann wieder seinen Platz unter den Gläubigen einzunehmen.

Houdini gab mit vollen Händen an Arme und Bedrängte, er pflegte die Gräber vergessener Kollegen in aller Herren Ländern, er erdachte sich Vorstellungen für Taube und Blinde. Dieser Mann, der nicht nur einer der geschicktesten Artisten war, sondern einer der intelligentesten, klügsten, raschestdenkenden Menschen unserer Epoche, hatte Verständnis und Herz für jedes Leid.

Ballade vom möblierten Zimmer

Von Arnold Weiß-Rüthel

Lotte starb
an Gas und Veronal, ...
süßer Dunst erfüllte dick das Zimmer,
ihr Gesichtchen glänzte silberfahl,
auf den Lippen lag ein feuchter Schimmer.

Otto schlug
die Scheiben ein und drehte
ab den Hahn und riß die längst schon Tote
aus dem Bett ... und jammerte und flehte,
weinte, schrie, ... Die Wirtin kam und drohte!

Schimpfte laut
und schätzte gleich den Schaden:
Gasverbrauch und die kaputten Scheiben, ..
stundenlang war sie bemüht, den faden
Giftgeruch ins Freie zu vertreiben. ...

Otto lief,
um irgendwen zu holen, ...
niemand kam ... Die Polizei notierte, ...
Lotte hatte Geld und Schmuck gestohlen
und das Köfferchen, das braunlackierte. ...

Endlich fand
die Wirtin jene Schuhe,
die vor Wochen schon verschwunden waren ...!
Später kam der Schreiner mit der Truhe —
und dann wurde Lotte fortgeföhren.

Trauergäste
waren nicht zugegen, ...
fremde Männer trugen sie hinaus, ...
Otto stand allein und ging verlegen,
als das Werk vollendet war, nach Haus.